

Inhalt

Vorwort	7
Einleitung	9
I. Kreativität: Persönlichkeit, Prozeß, Produkt	12
II. Kreativität in der Sicht verschiedener psychologischer Schulen	18
1. Die psychoanalytische Theorie der Kreativität	18
2. Die assoziationspsychologische Theorie der Kreativität	22
3. Die Gestalttheorie der Kreativität	23
4. Die existentialistische Theorie der Kreativität	24
5. Die Übertragungstheorie der Kreativität	25
6. Die interpersonale oder Kulturtheorie der Kreativität	26
III. Kreativität und Intelligenz	32
1. Das Modell Guilfords	32
2. Die Theorie Lowenfelds	41
3. Übertragbarkeit der Kreativität	43
4. Weitere Forschungsergebnisse zur Beziehung zwischen Kreativität und Intelligenz	45
IV. Motivation zur Kreativität	50
1. Der Drang- und der Zielaspekt	50
2. Der reduktionierende und der existentialistische Aspekt	52
a) Die reduktionierenden Theorien	52
b) Die existentialistischen Theorien	54
3. Kommunikationstheorie über die Motivation zur Kre- ativität	57
V. Der kreative Prozeß	61
1. Kreatives Denken und Problemlösen	61
2. Phasen des kreativen Prozesses	64
a) Der organisierte Zugang	64
b) Der inspirierte Zugang	65
3. Voraussetzungen zum kreativen Prozeß	69
VI. Kreatives Verhalten	74
1. Hierarchie der Kreativität	74
2. Voraussetzungen zum kreativen Verhalten: fördernde und blockierende Faktoren	82
a) Blockierung der intellektuellen Faktoren	83
b) Kreativitätsfördernde Voraussetzungen	85

VII. Erziehung zur Kreativität	91
1. Aufgaben der kreativen Erziehung	91
2. Voraussetzungen zum kreativen Lernen	93
3. Um-Erziehung zur Kreativität	99
4. Einfluß der Gesellschaft oder Kultur	103
5. Schlußbetrachtungen	104
Ausblick	106
Forschungszentren zum Thema der Kreativität	107
Literatur	111
Namenregister	126
Sachregister	128